

Ammersee-Sportverein Dießen e.V.

Neuwiese 11, 86911 Dießen

Turn- und Bewegungszentrum in der Lachener Str. 52

conny@ammersee-sportverein.de



Sport und Bewegung im Ammersee-Sportvereins Dießen e. V. nach Lockerung der Beschränkungen in der Corona-Pandemie:

Vorbemerkung:

Der Ammersee-Sportverein ist als Turn- und Sportverein nicht ein Dienstleister für „Sportkonsum“, sondern eher eine Interessengemeinschaft zur Anleitung und Unterstützung für eigene und individuelle Betätigung im Sinne von gesunder und vielfältiger Bewegung und diversen Sportarten. So waren und sind seine Maßnahmen und Angebote für Mitglieder aufgebaut: für das sich bewegen, für Interessierte dieses auch sehr zielorientiert und mit diversen Wettkampfteilnahmen.

Die jetzige Situation in oder nach der Corona Pandemie und den damit verbundenen Ausgangsbeschränkungen für die Bürger und Betätigungsbeschränkungen für Firmen, Geschäfte und auch (Sport-)Vereine verbietet einige bisherige Tätigkeiten und fordert bei anderen einschneidende Anpassungen.

Die Ziele des Vereins bleiben richtig und wertvoll, denn die persönliche Bewegung fördert physische und psychische Gesundheit und stärkt damit das Immunsystem, welches generell für die Gesunderhaltung wichtig ist – und gegen das SARS Cov2 Virus wohl unterstützend wirkt. Daher sind die Vereinsführung und ihre Übungsleiterinnen und Übungsleiter bestrebt, möglichst bald wieder in angepasster Form satzungsgemäße Vereinsangebote durchzuführen. Die Vorgaben der Politik ändern sich mit der Entwicklung, die Maßnahmen der Verwaltung sind davon abhängig und teilweise nicht vorhersehbar, insofern muss der Verein auch flexibel reagieren.

Vorgehen des Vereins generell:

Der Ammersee-Sportverein orientiert sich an den „Zehn DOSB Leitplanken“ die der Deutsche Olympische Sportbund am 30.04.2020 veröffentlicht hat, um einheitliche und nachvollziehbare Kriterien für die Wiederaufnahme speziell von Sportangeboten zu schaffen, welche in den jeweiligen Situationen die Maßnahmen leiten sollen.

Abstand: wir wählen die möglichen Gruppengrößen je Angebot so, dass die Aktiven und Übungsleiter ausreichend Abstand zueinander wahren können. Für das TBZ sind das maximal 10 Aktive, die sich gleichzeitig in der Halle befinden dürfen.

Die Aktivitäten werden auf mehr Stationen als bisher verteilt, damit die Aktiven sich ganz selbstverständlich in der Halle verteilen. Dabei gibt es wie bisher zahlreiche Aufgaben, die auch Kinder ohne Hilfe / Sicherung selbstständig durchführen können und die methodischen Nutzen für sie haben.

Stationsbetrieb erhöht die Effizienz in den Übungsstunden und macht es den Aktiven leichter, konzentriert zu bleiben und auch die neuen Anforderungen an Abstandhalten etc. einzuhalten.

Ammersee-Sportverein Dießen e.V.

Neuwiese 11, 86911 Dießen

Turn- und Bewegungszentrum in der Lachener Str. 52

conny@ammersee-sportverein.de



Wechselzeiten zwischen den Angeboten werden eingeführt, damit weniger Kontakte über die Gruppen hinweg stattfinden. Es sollen also die Aktiven der vorausgehenden Angebots ohne Hektik das Gebäude verlassen haben können, bevor die nächsten pünktlich kommen.

Die Wechselzeiten werden auch genutzt, die Halle zu durchlüften, um Erreger-Konzentrationen durch Aerosole deutlich zu reduzieren und die notwendigen Desinfektionen durchführen zu können.

Kontakte über Gruppen hinweg wären nur eingeschränkt vermieden, wenn Geschwister in verschiedenen Gruppen sind (was bei altersbedingter Einteilung ja meist der Fall ist). Daher werden die Geschwister vorübergehend in die gleiche Gruppe eingeteilt.

Die geänderten Zeit- und ggf. Gruppeneinteilungen gelten mindestens bis zu den Sommerferien und sind von den oben genannten Einflüssen abhängig.

Übungszeiten können sich dadurch verändern, um die verschiedenen Angebote und Altersstrukturen durchführen und berücksichtigen zu können. Details hierzu siehe Homepage des ASV.

Anwesenheitslisten: alle Übungsleiter führen in allen Angeboten Anwesenheitslisten, damit Kontakte nachverfolgt werden können, wenn dies in Einzelfällen erforderlich sein sollte. „Schnupper-Teilnahmen“ sind bis zu den Sommerferien nicht möglich!

Hygiene: die Aktiven kommen in Turnbekleidung und Mundschutz. Wie gehabt bleiben Schuhe und Jacken unten. Dadurch müssen sie nur kurz in die Umkleiden um ihre Tasche abzustellen oder zwischendurch auf die Toilette und ans Waschbecken zu gehen. Erst werden die Hände mit warmem Wasser und Seife gewaschen, vor dem Trinken und nach der Toilette ebenso, vor dem Gehen (aus der Umkleide) auch.

Hygiene erweitert: es wird überlegt einen **Desinfektionsspender** aufzustellen, damit vor allem die weiteren Personen, z.B. Eltern von kleineren Kindern die noch Begleitung benötigen, die das Gebäude betreten, eine schnelle Handdesinfektion durchführen können.

Mundschutz: während Bewegungsangeboten und Sport ist ein Mund-Nasen-Schutz nicht zu verwenden. Schals etc. sind definitiv nicht zu tragen, weil sie irgendwo hängen bleiben können (Verbot aus den gleichen Gründen wie bisher). Der Mundschutz wird nur beim Training abgenommen, sobald sie in die Umkleiden oder zur Toilette gehen ist der Mundschutz wieder anzulegen. Übungsleiter und Übungsleiterinnen tragen Mundschutz während der gesamten Übungsstunden.

Sport im Freien: da im Freien eine ständige Durchlüftung stattfindet und eventuell vorhandene Erreger schnell verdünnt und verweht werden, strebt der Verein mehr Angebote im Freien an. Die Umsetzung hängt aber stark von der Genehmigung zur Sportplatznutzung durch Landkreis und Gemeinde ab.

Mit den Möglichkeiten des Vereins ist draußen nicht nur Leichtathletik und Spiel möglich, sondern auch Turnen auf der Airtrack und an Geräten. Außerdem kann die „Familienolympiade“ durchgeführt und erweitert werden, dann sind Personen enger

Ammersee-Sportverein Dießen e.V.

Neuwiese 11, 86911 Dießen

Turn- und Bewegungszentrum in der Lachener Str. 52

conny@ammersee-sportverein.de



beieinander, die auch in der gleichen häuslichen Gemeinschaft zusammen leben. Ein Austausch mit anderen muss damit nicht verboten sein, die Kontaktzeiten mit anderen halten sich ja in Grenzen, und die Durchlüftung reduziert das Ansteckungsrisiko zusätzlich (siehe auch die Einschätzung von Prof. Drosten zu Kitas und Spielplätzen vom April 2020). Auf die Einhaltung der Abstandsregelungen ist zu achten.

Wir hoffen, unsere Leichtathletik-Angebote sehr bald wieder auf dem ASG-Sportplatz durchführen zu können und zu dürfen (Genehmigung des Landkreises erforderlich). Dort werden wir die Umkleiden nicht nutzen können, persönliche Gegenstände werden wir am Rand des Hartplatzes ablegen. Wertgegenstände bitte soweit möglich nicht mitbringen! Bei schlechtem Wetter (Regen) muss die Leichtathletik kurzfristig ausfallen. Auch hier sind die nötigen Abstandsregelungen einzuhalten.

Angebote in Hallen: vermutlich werden die Sporthallen von Landkreis (ASG) und Gemeinde (MZH) sowie die Realschul-Halle vor den Sommerferien nicht mehr für den Vereinsbetrieb freigegeben. Mindestens während der unterschiedlichen Prüfungszeiten werden sie (versetzt) gesperrt sein). Dies steht aber noch nicht fest, evtl. können unsere Angebote zeitweise erweitert werden.

Risikopersonen: wer in gesundheitlicher Hinsicht einer Risikogruppe angehört oder wessen Angehörige in der häuslichen Gemeinschaft zu einer Risikogruppe gehört, sollte seine Teilnahme mit dem Vereinsvorstand vorher abstimmen und auf die möglichen Risiken hinweisen. Gemeinsam müssen sie über die Teilnahme entscheiden.

Fahrgemeinschaften sollen zur Vermeidung längerer Kontakte entsprechend den Leitplanken des DOSB derzeit vermieden werden. Alternativ kann nach St. Alban ja auch der Zug genommen werden – mit Mund-Nasen-Schutz natürlich.

Anwesenheit von Eltern: Die Eltern können bei den Angeboten in der Halle nicht anwesend sein, denn dadurch wären wieder mehr Personen im Raum. Ausnahme sind die Stunden für die Jüngsten, da sie sich vorrangig gemeinsam mit ihren Kindern bewegen. Diese Eltern müssen während der gesamten Zeit Mund-Nasen-Schutz tragen. Es wird versucht diese Gruppe in mehrerer kleinere Gruppen zu teilen und auf den Vormittag zu verlegen.

Gemeinsame Verantwortung: keiner hat diese Situation gewollt, keiner kann sie ignorieren, gemeinsam erhöhen oder verringern wir das Risiko einer Ansteckung für uns und von uns. Daher werden die Eltern für ihre Kinder die Zustimmung zu den temporären Regelungen des Vereins wie oben beschrieben schriftlich bestätigen, wenn sie ihre Kinder in eines der derzeitigen Vereinsangebote schicken wollen. Und sie werden genauso wie die Übungsleiter die Regelungen und Hintergründe dieses veränderten Verhaltens den Kindern erläutern.

Außerdem ist eine Teilnahm bei Husten, Schnupfen, Heiserkeit untersagt

Der Vorstand des Ammersee-Sportvereins Dießen e. V.

Ammersee-Sportverein Dießen e.V.

Neuwiese 11, 86911 Dießen

Turn- und Bewegungszentrum in der Lachener Str. 52

conny@ammersee-sportverein.de



Ammersee-Sportverein Dießen e.V.

Neuwiese 11, 86911 Dießen

Turn- und Bewegungszentrum in der Lachener Str. 52

conny@ammersee-sportverein.de



Erklärung der Eltern zur Teilnahme ihrer Kinder an Bewegungs- und Sportangeboten, solange Einschränkungen wegen der Corona Pandemie gelten

Ich / wir akzeptieren und berücksichtigen die vorübergehenden Regelungen des Ammersee-Sportvereins wie auf der Homepage des Vereins ausführlich beschrieben.

Unsere Tochter / unser Sohn _____ soll und darf unter diesen Regelungen an Vereinsangeboten teilnehmen. In Stichpunkten zusammengefasst sind das:

- Abstand halten durch kleine Gruppen, Stationsbetrieb, Einhaltung der Regeln
- Pünktlichkeit bei Wechselzeiten zur Reduzierung der kurzfristigen Kontakte
- die Übungszeiten können derzeit abweichen, es werden Anwesenheitslisten geführt
- vor, während und nach den Angeboten sind Hygienevorgaben einzuhalten
- wir verringern die Zeiten in den Umkleideräumen, haben unser Turndress schon an und machen versetzt Pausen. Toilettengänge nur einzeln
- der Verein bietet soweit möglich die Angebote im Freien an, weil dort die Durchlüftung immer gegeben ist und das Ansteckungsrisiko reduziert ist. Kurzfristige Änderungen des Orts (z. B. schlechtes Wetter) berücksichtigen wir
- bei gesundheitlichen Problemen nimmt mein Kind am Angebot nicht teil. Bei Verdacht auf eine Corona-Infektion informiere ich den Verein umgehen wegen der Rückverfolgung von Kontakten unter Tel. 08807 8214 oder oben genannter E-Mail
- auf Fahrgemeinschaften verzichten wir soweit möglich, sonst und bei Fahrten in öffentlichen Verkehrsmitteln tragen wir Mund-Nasen-Schutz.

Für Eltern der Angebote für kleine Kinder:

- bei den Eltern-Kind-Angeboten bewegen wir uns vorrangig im Familienverbund. Als Erwachsene tragen wir während der kompletten Zeit einen Mund-Nasen-Schutz. Kinder tragen während des Vereinsangebots keinen Mund-Nasen-Schutz.
- Als Helfer während des Angebots oder wenn ich anwesend bin trage ich Mund-Nasen-Schutz.

Eine Kopie dieser Erklärung bewahre ich für mich auf.

Vorname und Name in Druckbuchstaben _____

Datum, Unterschrift _____